

Newsletter März 2016 des LAFT - Landesverband freie darstellende Künste Berlin

Liebe Mitglieder und Freunde des LAFT Berlin, sehr geehrte Damen und Herren,

wir blicken dem März mit viel Arbeit und Aktivität entgegen: Mitte März werden wir gemeinsam auf Schloss Bröllin bei der jährlichen Klausur des LAFT Berlin Teams über unsere Arbeit nachdenken: das vergangene Jahr reflektieren, auswerten und uns neue Ziele stecken.

Wir freuen uns sehr, dass das PAP- Performing Arts Programm durch eine Weiterförderung gesichert ist. Die ESF- und EFRE-Mittel sind im vorläufigen Maßnahmenbeginn und die Vorbereitungen für neue Schwerpunkte laufen auf Hochtouren. In Kürze werden wir Weiteres dazu berichten. Bereits im März laufen die Angebote der Beratungsstelle wieder an und Theaterscoutings Berlin setzt sein Angebot weiter fort.

Zudem freuen wir uns, einen neuen Festivalzusammenschluss verkünden zu können, an dem wir mit dem Performing Arts Festival Berlin beteiligt sein werden: Das Städtelabor, ein Zusammenschluss von vier Festivals der Freien Szene (Hauptsache Frei Hamburg, 6 Tage frei Stuttgart, Performing Arts Festival Berlin und RODEO München) lädt jeweils drei KünstlerInnen aus Stuttgart, Berlin und München nach Hamburg zum Austausch mit dort ansässigen KünstlerInnen ein.

Dies soll nicht die einzige Kooperation der Festivals bleiben - Austausch mit weiteren Festivals ist in Planung.

In Berlin werden parallel die Ergebnisse des 3. Fördersummits, der am 12. Februar erfolgreich stattgefunden hat, zusammengefasst und schriftlich ausgearbeitet. Die produktiven Ergebnisse werden in die Neuformulierung der sogenannten "Allgemeinen Richtlinien" zur Förderung durch den Senat im Laufe des Jahres 2016 einfliessen.

Und am 15. März findet der nächste fliegenden Stammtisch des LAFT Berlin in der Vierten Welt statt, eine Plattform für unsere Mitglieder. Der Stammtisch bietet Raum für persönliche Gespräche und das Kennenlernen von anderen Akteuren aus der Szene. Wir laden herzlich ein, ab 19 Uhr mit uns gemeinsam zu kochen!

Wie gewohnt schicken wir nachfolgend kulturpolitische Informationen, Termine und Förderfristen.

Herzliche Grüße, das LAFT Berlin Team

LAFT BERLIN AKTUELL

SAVE THE DATE: Stammtisch des LAFT Berlin 15. März 2016

Vierte Welt, Adalbertstraße 4, Galerie 1. OG, 10999 Berlin Am 15. März 2016 laden wir wieder herzlich zum fliegenden Stammtisch des LAFT Berlin ein! Der Fliegende Stammtisch schafft eine Plattform für Gespräche und persönliches Kennenlernen. Mehr Informationen gibt es hier.

STÄDTELABOR - Hauptsache Frei lädt drei Künstler*innen aus Berlin nach Hamburg ein! Bewerbungen bis 15. März 2016

Die Festivals der Freien Szene Hauptsache Frei (Hamburg), 6 Tage frei (Stuttgart), Performing Arts Festival (Berlin) und RODEO (München) rücken 2016 näher zusammen!

Wir freuen uns sehr, dass Hauptsache Frei den 2015 begonnen Austausch mit Berlin fortsetzen will und dieses Jahr gemeinsam mit den Festivals aus Stuttgart und München ein Austausch-Format für interessierte Künstler*innen aus den 4 Städten anbietet.

Mehr Informationen gibt es hier auf unserer Webseite.

Performing Arts Programm Berlin verlängert!

Wir freuen uns: Die Förderung für das Performing Arts Programm wird fortgesetzt.

Über Details zu den neuen Plänen und Inhalten informieren wir bald.

März-Programm Beratungsstelle

Die Beratungsstelle des Performing Arts Programm bietet ab März 2016 wieder regelmäßig kostenfreie Einzelgespräche, Beratungen und Informationsveranstaltungen durch ExpertInnen zu allen Fragen rund um die freien darstellenden Künste an. Einzel-Beratungstermine können wegen langer Wartelisten erst wieder ab April 2016 vergeben werden, aber in Workshops und Informationsveranstaltungen sind noch Plätze frei. Die Angebote im März sind hier einsehbar: www.pap-berlin.de/bs.

März-Programm Theaterscoutings Berlin

Mit Theaterscoutings Berlin führen wir eues Publikum in die freie Szene. Das März-Programm ist online hier einsehbar: www.theaterscoutings-berlin.de.

SAVE THE DATE: Mitgliederversammlung 19. April 2016

Am 19. April 2016 ruft der LAFT Berlin alle Mitglieder zusammen, um über neue Entwicklungen und Vorhaben der letzten Monate zu informieren und gibt einen Überblick über die aktuelle kulturpolitische Lage Berlins.

Mehr Informationen zur nächsten Mitgliederversammlung gibt es demnächst.

SAVE THE DATE: 1. Performing Arts Festival Berlin 27. - 29. Mai 2016

Vom 27. - 29. Mai 2016 findet berlinweit das 1. Performing Arts Festival Berlin statt. Das Programm präsentiert die Arbeiten darstellender KünstlerInnen und Gruppen aus Berlin an Spielstätten, Veranstaltungsorten und ungewöhnlichen Plätzen in der ganzen Stadt. Veranstaltet vom LAFT Berlin in Kooperation mit den Spielstätten HAU Hebbel am Ufer, Sophiensaele, Ballhaus Ost und Theaterdiscounter. Mehr Informationen unter laft-berlin.de/festival.

SAVE THE DATE: Fachtag "Kooperationen und Netzwerke" des Performing Arts Programm 27. Mai 2016

Anlässlich des Festivals bietet das Performing Arts Programm einen Fachtag zum Thema "Kooperationen und Netzwerke" an. Beispiele deutschlandweiter Kooperationen werden vorgestellt und genug Gelegenheit für neue Netzwerkbildung gegeben. Weitere Informationen folgen bald.

KULTURPOLITISCHE TERMINE UND INFORMATIONEN

Der Jury-Kommentar zur Einzelprojekt-, Einstiegs- und einjährigen Spielstättenförderung 2016 ist da

Die Kulturverwaltung des Senat Berlin hat den Jury-Kommentar zu den Anträgen und Förderergebnissen zu oben genannten Förderprogrammen veröffentlicht. Er ist hier auf der Webseite der Senatskanzlei zum Download bereit oder hier direkt einzusehen.

Jury für die Spartenübergreifende Förderung aus City Tax-Mitteln

Auf den Informationsblättern zur neuen Spartenübergreifenden Förderung für künstlerische und kulturelle Projekte sind nun auch die Mitglieder der Jury veröffentlicht. Das Informationsblatt kann hier als PDF eingesehen werden. Mehr Informationen zur Förderung gibt es unter: www.berlin.de.

Forum Zukunft Kultur hat Studie veröffentlicht

Das Forum Zukunft Berlin hat eine Studie zu verschiedenen Fragen rund um die Kulturpolitik in Berlin veröffentlicht. Sie soll Anregung sein und Politik,

Kultur und Zivilgesellschaft in den begonnen Diskurs einbinden. Die Studie ist hier als PDF einsehbar und kann bei der Stidftung Zukunft Berlin unter stiftungzukunftberlin.eu auch gedruckt angefordert werden.

Open Call: International Notice - Performance Triangulation Station
International Notice ist eine neue Plattform, die - konzentriert auf Performances
- den künstlerischer Diskurs zur Berliner Freien Szene erweitern möchte. Die
Pilot Phase startet im März und April 2016. Mehr dazu hier. Wir laden
Performer*innen ein, sich bei uns mit ihrem Projekt zu melden. Dafür brauchen
wir: Euren Namen / Titel der Performance/ Termine und Spielstätte/ Sowie eine
kurze Projektbeschreibung (EN/DE). Schickt bitte alles an:
international.notice@gmail.com.

Wahl des Rat für die Künste 4. April 2016 um 18 Uhr

Sophiensaele, Sophienstr. 18, 10178 Berlin

Alle sind herzlich eingeladen und aufgefordert, sich an der Wahl der Kandidatinnen und Kandidaten für die nächsten zwei Jahre zu beteiligen. Es sollen 19 Positionen per Wahl besetzt werden, die möglichst die gesamte Bandbreite der Berliner Kulturlandschaft abbilden. Mehr Infos hier.

Ein Archiv für das Freie Theater in Deutschland - Aufruf zur Beteiligung

Das Projekt *Performing the Archive. Studie zur Entwicklung eines Archivs des Freien Theaters* will eine Bestandsbeschreibung der Materialien und Dokumente des Freien Theaters in Deutschland erarbeiten. Dazu werden möglichst umfassende Informationen über vorhandene Bestände gesammelt. Weitere Informationen zum Projekt gibt es unter: theaterarchiv.org

Fonds Darstellende Künste: Sonderprogramm für Projekte mit Geflüchteten

Im laufenden Jahr kann der Fonds einmalig über 1,5 Millionen Euro verfügen, wovon 300.000 Euro für ein Sonderprogramm für Projekte mit Geflüchteten zur Verfügung stehen. Mehr Informationen dazu gibt es demnächst unter: www.fonds-daku.de.

Petition für das Volkstheater Rostock

Das Volkstheater Rostock bittet um Unterstützung der Petition zum Erhalt des Vierspartenhauses. Die Petition kann hier unterschrieben werden.

Aufruf des Deutschen Kulturrats zu den Landtagswahlen 2016

Der Deutsche Kulturrat ruft im Rahmen der Landtagswahlen 2016 in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern und Berlin dazu auf, bei der Wahl der Parteien, diese auch auf Grund von deren Einstellungen zu Kultureller Vielfalt und Weltoffenheit zu beurteilen. Mehr Informationen gibt es auf der Webseite des Deutschen Kulturrates.

Verlängerung der Sonderregelung zur Rahmenfrist für den ALG I-Bezug

Am 3. Februar 2016 wurde mit dem "Gesetz zur Stärkung der beruflichen Weiterbildung und des Versicherungsschutzes in der Arbeitslosenversicherung" die befristete Sonderregelung zum erleichterten Bezug von Arbeitslosengeld I für überwiegend kurzfristig Beschäftigte verlängert. Weitere Informationen gibt es unter: alg-i.de.

Der Schweizer Berufsverband ACT gibt 3. Auflage zu Richtgagen und Richtlöhne für Theaterschaffende heraus

Der ACT arbeitet in der Schweiz an der Verbesserung der Arbeitsbedingungen von freien Theaterschaffenden, berät, informiert und vernetzt. Ende 2015 haben sie die 3. Auflage zu Richtgagen und Richtlöhnen veröffentlicht. Ausführliche Informationen sind auf ihrer Webseite zu finden: www.a-c-t.ch. Der Bericht als PDF kann hier runtergeladen werden.

FRISTEN FÜR FÖRDERUNG UND AUSSCHREIBUNGEN

Laufende Ausschreibungen ohne Frist:

Kofinanzierungsfonds Berlin

Bewerbungsschluss: 4 Wochen vor dem Abgabetermin bei der anderen Förderinstitution Weitere Infos hier.

Open Call zum Open Space in der Schaubude Bwerbungszeitraum: 2. bis 12. März 2016

Anmelden kann sich jede*r mit Arbeiten, in denen Puppen, Figuren, Objekte oder Animationsformen neuer Medien eingesetzt werden. Die Bewerbungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt und anmelden kann man sich per Mail mit einem Antragsformular, welches hier zu finden ist.

10. Ausschreibungsrunde von ChanceTanz Bewerbungsfrist: 6. März 2016

Im Rahmen von "Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung" können bis zum 6. März 2016 Anträge auf Förderung von "Tanz_Start" und "Tanz_Intensiv"-Projekten gestellt werden.

Mehr Infos hier.

Gleichzeitig und laufend können für bestehende Bündnisse Anträge für Förderung von Tanz-Sonderprojekten beantragt werden. Mehr Infos hier.

Ausschreibung Sommerresidenz Schaubude Bewerbungsfrist: 10. März 2016

Die SCHAUBUDE BERLIN schreibt zum Thema "Digital ist besser" im Rahmen des Internationalen Festivals "Theater der Dinge" 2016 eine Forschungsresidenz aus. Infos zur Bewerbung hier.

Ausschreibung 10 times 6 im ada Berlin Bewerbungsfrist: 15. März 2016

Die Reihe "10 times 6" ist offen für verschiedene, insbesondere auch interdisziplinäre Werke und sucht für die Termine 21. und 22. Mai 2016 10 Stück von einer Dauer von 6 Minuten. Informationen zur Bewerbung gibt es hier.

Fonds Transfabrik

Bewerbungsfrist: 20. März 2016

Der deutsch-französische Fonds Transfabrik für darstellende Künste fördert als Koproduktionspartner anteilig künstlerische Projekte und Kooperationen zwischen Frankreich und Deutschland.

Mehr Informationen hier.

Open Call: 8. Internationales SoloDuo Tanzfestival Bewerbungsfrist: 30. März 2016

Das Festival findet vom 27. bis 29. Mai 2016 in Köln statt und sucht Solo- und Duettchoreographien. Weitere Informationen zum Festival und zur Bewerbung gibt es hier.

Ausschreibung Wege ins Theater Bewerbungsfrist: 31. März 2016

Das Programm fördert Theaterprojekte in drei unterschiedlichen Formaten, die sich an Kinder und Jugendliche richten, deren Zugang zu Bildung erschwert ist. Mehr Informationen gibt es hier.

Ausschreibung Tanztreffen der Jugend Bewerbungsfrist: 31. März 2016

Das Tanztreffen der Jugend findet vom 23. bis 30. September 2016 im Haus der Berliner Festspiele statt und sucht nach jugendlichen Ensembles, die mit zeitgenössischen Tanz eigene Themen künstlerisch umsetzen. Mehr Informationen gibt es hier.

Ausschreibung UNIDRAM Bewerbungsfrist: 31. März 2016

Die 23. Ausgabe des Internationalen Theaterfestivals in Potsdam hat seine Ausschreibung veröffentlicht. Mehr Informationen hier.

WEITERES

Theatron Workshop #RefugeesWelcome 20. bis 21. März 2016

In Hellerau in Dresden findet ein Workshop zu Themen zu Aktivitäten von KulturmacherInnen für und mit Geflüchteten statt; der Workshop wird auf Englisch abgehalten.Interessierte finden hier mehr Informationen.

Residenzen bei CLOUD/Danslab in Den Haag

CLOUD ist eine selbstorganisierte Künstler*innen-Gruppe in Den Haag, die seit 2011 einen DO IT YOURSELF-Raum betreibt. CLOUD ist eine Arbeits- und Austausch-Plattform für Menschen aus allen Disziplinen, deren Fokus auf dem Körper und auf Bewegung liegt. Eine Residenz kostet 5 Euro am Tag. Mehr zur Bewerbung findet sich hier.

NEULAND schreibt Produktions-, Leitungs- und Durchführungs-Position aus

Bewerbungsfrist: 15. März 2016

Das Festival NEULAND, das im Herbst diesen Jahres stattfinden soll, schreibt die Position der Produktion, Leitung und Durchführung für Einzelpersonen oder Gruppen aus. Die Ausschreibung ist hier als PDF runterzuladen.

Dieser Newsletter kann gern weitergeleitet werden. Sollte kein Interesse mehr bestehen, den Newsletter zu erhalten, bitte eine Email an info@laft-berlin.de mit dem Betreff "Newsletter abbestellen" senden. Die Adresse wird dann sofort aus dem Verteiler gelöscht.

V.i.S.d.P. LAFT - Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.

Redaktion: Elisa Müller, Cilgia Gadola - gadola@laft-berlin.de

Landesverband Freie Darstellende Künste Berlin e.V. im Kunstquartier Bethanien Mariannenplatz 2, 10997 Berlin Tel: 030-54591600 Mail: info@laft-berlin.de, www.laft-berlin.de